

Der neue BMW 7er mischt wieder ganz vorn mit

Der neue BMW 7er unterstreicht seinen Führungsanspruch durch eine deutliche Aufwertung der Produkt-Substanz. Eine Reihe neuer oder optimierter Antriebsvarianten, darunter der weltweit stärkste Reihen-Sechszylinder-Diesel und die zweite Generation des BMW Active Hybrid 7, neue LED-Scheinwerfer, ein aufgewerteter Innenraum mit niedrigerem Geräuschniveau, ein gesteigerter Fahrkomfort und modernste Sicherheitstechnologie schaffen ein Reiseerlebnis der Premium-Klasse.

Augenfälligstes Merkmal des neuen BMW 7er sind die neuen LED-Hauptscheinwerfer mit markentypischen Coronaringen und eleganter Akzentleiste. Sie sorgen jetzt auch nachts für das unverwechselbare Erscheinungsbild. Die modifizierte BMW Niere mit neun statt zwölf Streben und die überarbeitete Frontschürze weisen das neue Modell aus. In der Seitenansicht zählt der im unteren Teil des Außenspiegels integrierte Blinker zu den neuen Ausstattungsmerkmalen. Das Heck profitiert von einem filigranen Chromband, das die beiden flachen Rückstrahler in der Heckschürze miteinander verbindet.

Feine Materialien, handwerkliche Verarbeitung und höchste Funktionalität prägen den Innenraum der BMW 7er Limousine. Fahrer und Beifahrer nehmen auf neu gestalteten Ledersitzen Platz, die optimalen Seitenhalt und Langstreckenkomfort bieten. Auch im Fond reisen die Passagiere komfortabel und von Geräuschen weitestgehend abgeschirmt. Auf Wunsch stehen hinten ebenfalls Einzelsitze zur Verfügung. Dabei sorgt das optionale Rear Seat-Entertainment mit neuem Flatscreen-Monitor im 9,2-Zoll-Format auch auf langen Strecken für Unterhaltung. Ein perfektes Klangerlebnis verspricht zudem das neue Bang & Olufsen High End Surround Sound System mit 1200 Watt und 16 Lautsprechern, darunter ein illuminierter Center-Lautsprecher, der sich nahezu vollständig im Instrumententräger versenken lässt.

Im neuen BMW 7er lässt sich das Instrumentendisplay hinter dem Lenkrad erstmals an die Bedürfnisse des Fahrers anpassen. Dabei eröffnet die erweiterte Black Panel-Technologie auf einer Bildschirmdiagonalen von 10,25 Zoll völlig neue Anzeigemöglichkeiten. Je nach Fahrmodus präsentieren sich die Instrumente nun

farblich und grafisch differenziert und liefern maßgeschneiderte Informationen wie Status- und Funktionsanzeigen. Das Display in der Mitte der Instrumententafel wurde arbeitet nun mit einer hochauflösenden 3D-Darstellung.

2012 startet der BMW 7er mit neuen oder komplett überarbeiteten Triebwerken, die besonders wirtschaftlich und schadstoffarm arbeiten und ihre Kraft über eine Acht-Gang-Automatik an die Antriebsräder weiterleiten. Einrichtungen wie die Start-Stopp-Funktion, die Bremsenergierückgewinnung und die zweite Generation des Fahrerlebnisschalters mit Eco Pro-Modus und Segel-Funktion eröffnen zusätzliche Einsparpotenziale.

Neben dem Top-Modell BMW 760i mit Zwölfzylinder-Triebwerk stehen für den BMW 740i ein neuer Sechszylinder-Reihenmotor und für den BMW 750i ein überarbeiteter V8-Benziner zur Verfügung. Auch die Sechszylinder-Dieselmotoren im BMW 730d und BMW 740d zeichnen sich durch gesteigerte Leistung bei reduzierten Verbrauchswerten aus. Premiere feiert der neue BMW 750d xDrive: Unter seiner Haube arbeitet der neue Twin Power-Turbo Sechszylinder-Dieselmotor und damit das weltweit stärkste Aggregat seiner Art unter den Selbstzündern. Schließlich rollt auch die zweite Generation des BMW Active Hybrid 7 mit neuem Reihen-Sechszylinder und deutlich reduzierten Emissionen an den Start.

Neben einem optimierten Chassis-Setup mit modifizierten Gummilagern und neuen Dämpfern sowie der Hinterachs-Luftfederung mit Niveauregulierung zählt eine elektromechanische Lenkung zum Serienumfang. Elektronische Regelsysteme unterstützen die Reisequalitäten und sorgen dafür, dass die neue Auslegung in Sachen Fahrdynamik und Komfort noch mehr Fahrfreude verspricht.

Mit einer Kombination von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten wartet das BMW Connected Drive-Portfolio mit neuen Highlights auf. Für maximale Sicherheit sorgen optionale Assistenzsysteme wie das „BMW Night Vision + Dynamic Light Spot mit Personenerkennung“, der blendfreie LED-Fernlichtassistent, „Driver Assistant Plus mit Stop&Go Funktion“, „Active Protection mit automatischer Müdigkeitserkennung“ sowie die Anzeige von Geschwindigkeitsbegrenzungen und Überholverböten.

Die Preise beginnen mit 80 700 Euro für den BMW 740i. Teuerster Benziner ist der Zwölfzylinder mit langem Radstand (760 Li) für 147 900 Euro. Bei den Dieseln reicht die Preisespanne von 74 900 Euro bis zu 103 300 für den 750 Li; der Active Hybrid 7 kostet 89 300 Euro, als langer Radstand 94 100 Euro. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.
Seat Toledo Concept.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.



7er BMW.

7er BMW.



7er BMW.